

	<p>Objekt: Leibkühler, Paul: Reichsbankpräsident Rudolf Havenstein</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute</p> <p>Inventarnummer: 18236104</p>
--	--

## Beschreibung

Zweiseitiger Bronzeguss, Randpunze DS 89 16. - Der Jurist Rudolf Emil Albert Havenstein (1857-1923), Präsident der Preußischen Staatsbank und nach 1908 der Deutschen Reichsbank, führte zur Kriegsfinanzierung die Darlehnskassenscheine ein und war beteiligt an der Einführung der Kriegsanleihen. - Zur Medaille schreibt Menadier (1917): 'Das ist das ungeheure Verdienst der deutschen Finanz- und Bankverwaltung, das zwar durch Bismarck und seine Leute fest begründet, aber durch die leitenden Männer der Gegenwart bis zum siegreichen Erfolge durchgeführt ist. Und so stellt mit Recht das deutsche Volk die Reichsgeldmarschälle seinen Reichsfeldmarschällen unmittelbar zur Seite und ehrt die deutsche Kunst den Reichsschatzsekretär wie den Reichsbankpräsidenten in gleicher Weise wie die Oberbefehlshaber der siegreichen deutschen Heere ... Ist es aufs glücklichste gelungen, beiden Bildnissen bedeutende Darstellungen auf den Kehrseiten seiner Schaumünzen hinzuzufügen; die Männer und Frauen des deutschen Volkes, die des Reichsschatzsekretärs Mahnung: 'Alle Kraft dem Vaterland' zu weihen entsprechend mit offenen Händen von beiden Seiten an sein Sammelbecken herantreten und ihm das 'Durchhalten' ermöglichen, dem ersten und dem andern die Göttin des Reichtums, der neben dem Adler thronenden Germania nahend und sie aus ihrem Füllhorn begnadend.'

Vorderseite: Kopf des Reichsbankpräsidenten Havenstein nach links. Signatur Leibkühler 1915 unter dem Halsabschnitt.

Rückseite: Die Göttin des Reichtums mit Füllhorn im Arm huldigt der sitzenden Germania, die ein Schwert hält. Vor ihr ein Adler. Signatur P L am Rand unten rechts.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 424.00 g; Durchmesser: 110 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1915
	wer	Paul Leibküchler (1873-1938)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Rudolf Havenstein (1857-1923)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Allegorie
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Personifikation
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Tier

## Literatur

- J. Menadier, Der Geist der deutschen Schaumünze zur Zeit des Weltkrieges, BMF 52, 1917, 228..

- W. Steguweit, Das Münzkabinett der Königlichen Museen zu Berlin und die Förderung der Medaillenkunst. Künstlerbriefe und Medaillenedition zum Ersten Weltkrieg. Das Kabinett 5 (1998) Nr. 87 (dieses Stück).